

Fachbereich Erziehungshilfe informiert

Rundschreiben Nr. 41
vom 04.12.2020

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit übersenden wir Ihnen das Rundschreiben mit den neusten Informationen aus dem Fachbereich Erziehungshilfe.

Viel Spaß beim Durchschauen und eine schöne Woche wünschen Ihnen

Dominik Baier, Wibke Behlau und Christoph Gruber

Themenübersicht

1. **Neue Corona-Verordnung in Niedersachsen – Auswirkungen auf die Jugendhilfe**
2. **Kinder psychisch kranker Eltern – neue AG auf Bundesebene – Interessierte MOs gesucht**
3. **Fachtag Sichere Orte für Kinder und Jugendliche am 18.01.2021**
4. **Anrechnung eines/r Berufspraktikanten/in im Anerkennungsjahr zur personellen Mindestausstattung in betriebserlaubnispflichtigen stationären Einrichtungen nach einem abgeschlossenen Bachelor-Studium auf dem Gebiet der Sozialen Arbeit**
5. **Kabinettsbeschluss zur SGB VIII – Reform**
6. **Ansprechpartner*innen und Termine im Fachbereich**

1. Neue Corona-Verordnung in Niedersachsen – Auswirkungen auf die Jugendhilfe

Die neue ab dem 1.12.2020 gültige Verordnung zu den Corona-Bestimmungen in Niedersachsen wurde im Rundbrief der Abteilung allen Mitgliedsorganisationen zur Verfügung gestellt. Für die Jugendhilfe gibt es mit dieser Verordnung keine neuen Änderungen. Bei Fragen zu der Verordnung können Sie sich wie gehabt gern bei uns melden.

2. Kinder psychisch kranker Eltern – neue AG auf Bundesebene – Interessierte MOs gesucht

In Bezug auf die Zielgruppe der Kinder psychisch erkrankter Eltern ist derzeit viel in Bewegung. Auch der Paritätische Gesamtverband möchte sich aktiv in die Weiterentwicklung der Hilfen für KpkE einbringen. Mit neuen gesetzlichen Grundlagen und steigenden Erkenntnissen für bessere Hilfen und Unterstützungsangebote heißt es, die Rahmenbedingungen und Standards für diese zu definieren und Anleitung sowie Grundlage für die Angebotsstrukturen in dem Feld zu erarbeiten. Dieser Aufgabe wollen wir uns im Jahr 2021 mit einer paritätischen Arbeitsgruppe widmen. Auftrag und Umsetzung der Arbeitsgruppe wird aktuell erarbeitet. Ziel soll es sein, die paritätischen Landesverbände aber auch Praktiker*innen aus der Arbeit mit der Zielgruppe einzubeziehen. Daher sind bereits jetzt interessierte Mitgliedsorganisationen eingeladen, ein Interesse an der Mitarbeit zu bekunden (unverbindlich). Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 10.12. bei Wibke Behlau (Wibke.behlau@paritaetischer.de)

3. Fachtag Sichere Orte für Kinder und Jugendliche – Schutzkonzepte in Einrichtungen

Anhängend finden Sie die Ausschreibung zu dem Fachtag „Sichere Orte für Kinder und Jugendliche – Schutzkonzepte in Einrichtungen“ am 18.01.2021. Die Anmeldung ist ab sofort bei Astrid Schöne (astrid.schoene@paritaetischer.de) möglich.

4. Anrechnung eines/r Berufspraktikanten/in im Anerkennungsjahr zur personellen Mindestausstattung in betriebserlaubnispflichtigen stationären Einrichtungen nach einem abgeschlossenen Bachelor-Studium auf dem Gebiet der Sozialen Arbeit

Seit langem beschäftigt das Thema, ob und wenn ja mit welchem Stellenanteil Berufspraktikant*innen im Anerkennungsjahr bei der personellen Mindestausstattung im Zuge des Betriebserlaubnisverfahrens in Niedersachsen Berücksichtigung finden die Einrichtungen und Träger. In den vergangenen Jahren wurde das Thema immer wieder im Rahmen von Fachbereichsversammlungen und im Sprechergremium diskutiert. Auf Unverständnis stieß insbesondere die Ungleichbehandlung von Trägern und Einrichtungen. Vor diesem Hintergrund wurde das Thema durch uns in den Landesjugendhilfeausschuss eingebracht, in einem längeren Prozess mit der Verwaltung des Landesjugendamtes diskutiert und mit dem Niedersächsischen Sozialministerium abgestimmt.

In der letzten Sitzung des Landesjugendhilfeausschusses wurde nun der folgende Beschluss. Dieses ist für die Verwaltung des Landesjugendamtes verbindlich anzuwenden.

„Der Niedersächsische Landesjugendhilfeausschuss beschließt, dass Absolventen mit Bachelor-Abschluss der Fachrichtungen Soziale Arbeit und/oder Sozialpädagogik, die ihr einjähriges Berufspraktikum zum Erwerb der staatlichen Anerkennung in betriebserlaubnispflichtigen stationären Einrichtungen in Niedersachsen absolvieren, ab dem 01.01.2021 mit bis zu 75% der Arbeitszeit einer Vollzeitstelle in der Personalmindestausstattung berücksichtigt werden können.“

Aus der Begründung ergibt sich, dass demnach Berufspraktikant*innen im Anerkennungsjahr bei der personellen Mindestausstattung im Zuge des Betriebserlaubnisverfahrens mit 75 % anzuerkennen sind. Sollte es von Ihrer Seite hierzu Rückmeldungen oder Diskussionen mit denen für Sie zuständigen Mitarbeiter*innen der Heimaufsicht geben, so können Sie sich natürlich gerne an uns wenden.

5. Kabinettsbeschluss zur SGB VIII - Reform

Am 02.12.2020 hat das Bundeskabinett über den Kabinettsentwurf des SGB VIII entschieden. Es sind im Vergleich zum Referentenentwurf einige Anpassungen erfolgt. Diese betreffen u.a. die Einführung eines Behinderungsbegriffs, die Neuregelung des § 9a – Ombudsstellen sowie Änderungen bei der Einbeziehung nichtmedizinischer Professionen bei der Gefährdungseinschätzung gem. § 8a SGB VIII. Weitere Änderungen können nun im Zuge des Gesetzgebungsverfahrens eingebracht werden. Wir gehen davon aus, dass im Frühjahr 2021 abzusehen ist, welchen Weg das Gesetzesvorhaben gehen und wie die endgültige Fassung aussehen wird.

Für das weitere Verfahren ist folgende Zeitschiene nun wahrscheinlich:

- Bundesrat 1. Durchgang 12.2.2021 - Gegenäußerung Bundesregierung zur Stellungnahme des Bundesrats 24.2.2021
- Bundestag 1. Lesung 28.1.2021 (bereits vor BR, da eilbedürftig, Sachverständigen-Anhörung im BT aber erst nach Vorliegen der Stellungnahme des BR)
- Bundestag 2./3. Lesung noch offen
- Bundesrat 2. Durchgang frühestens 6.3.2021, spätestens 7.5.2021

Wir werden Sie über die weiteren Entwicklungen wie gewohnt auf dem Laufenden halten, bei weitergehenden Fragen und weitergehendem Informationsbedarf melden Sie sich gern bei uns.

6. Ansprechpartner*innen und Termine im Fachbereich

Folgende Termine sind im Fachbereich in den nächsten Wochen geplant:

- 18.01.2021 Fachtag Sichere Orte für Kinder und Jugendliche – Schutzkonzepte in Einrichtungen



Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf!

Fachbereich Erziehungshilfe: Dominik Baier und Wibke Behlau

Referent Entgeltverhandlungen SGB VIII: Christoph Gruber

Tel. 0511-52486 - 397 (Baier) / -371 (Behlau) / - 323 (Gruber)

dominik.baier@paritaetischer.de , wibke.behlau@paritaetischer.de , christoph.gruber@paritaetischer.de